

## „Von der Industriebrache zur Grünkultur“

**Träger: Ehrenamtsagentur Gelsenkirchen e.V.**

Junge Menschen des Jahrgangs 9 der Förderschule Malteserstr. legen unter fachkundiger Anleitung auf der Industriebrache „Ehemaliger Güterbahnhof“ Süd“ einen Nutz- und Ziergarten an.

Die Schüler werden ein Mal pro Woche im Nachmittagsbereich auf dem Gelände tätig sein und erhalten Einblick in dem Arbeitsbereich Garten- und Landschaftsbau. Da es sich bei dem Gelände um eine noch gänzlich unkultivierte Fläche handelt, müssen die TeilnehmerInnen von Grund auf einen Garten anlegen.

Das beginnt mit der Anlieferung von Mutterboden, dessen Verteilung, dem Anlegen von Beeten, der Aussaat bzw. dem Anpflanzen und natürlich später dem Ernten. Dieses Miterleben von Wachstum und letztendlicher Ernte und Verwertung des Angepflanzten vermittelt bei den Jugendlichen ein Erfolgserlebnis, welches ihr Selbstwertgefühl steigern wird.

Während des Projektes werden ihnen fachliche Kenntnisse im Gartenbau und damit berufliche Orientierung vermittelt. Darüber hinaus entsteht bei den Jugendlichen Verantwortungsbewusstsein für ihre Umwelt. Sie werden lernen, wie wichtig die Zusammenarbeit mit den anderen TeilnehmerInnen ist und dass Sprache dabei ein wesentliches Element darstellt. Gleichzeitig hat das Projekt das Ziel das ehrenamtliche Engagement zu stärken.

